

Größte Eigenbaustelle der PORR: Finaler Durchschlag im Koralmtunnel geschafft

Kärnten/Steiermark/Wien, 17.06.2020 - Heute kann der finale Durchschlag im Koralmtunnel gefeiert werden. Die PORR Bau GmbH ist mit dem dritten Baulos „KAT3“ an dem Großprojekt Koralmbahn beteiligt, welches eine Bahnverbindung von Graz nach Klagenfurt in nur 45 Minuten ermöglichen wird. 2013 beauftragte die ÖBB Infrastruktur die PORR mit dem Baulos Koralmtunnel KAT3, welches die Herstellung von zwei Tunnelröhren mit einer Gesamtvortriebslänge von 21 km umfasst. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf EUR 297 Mio.

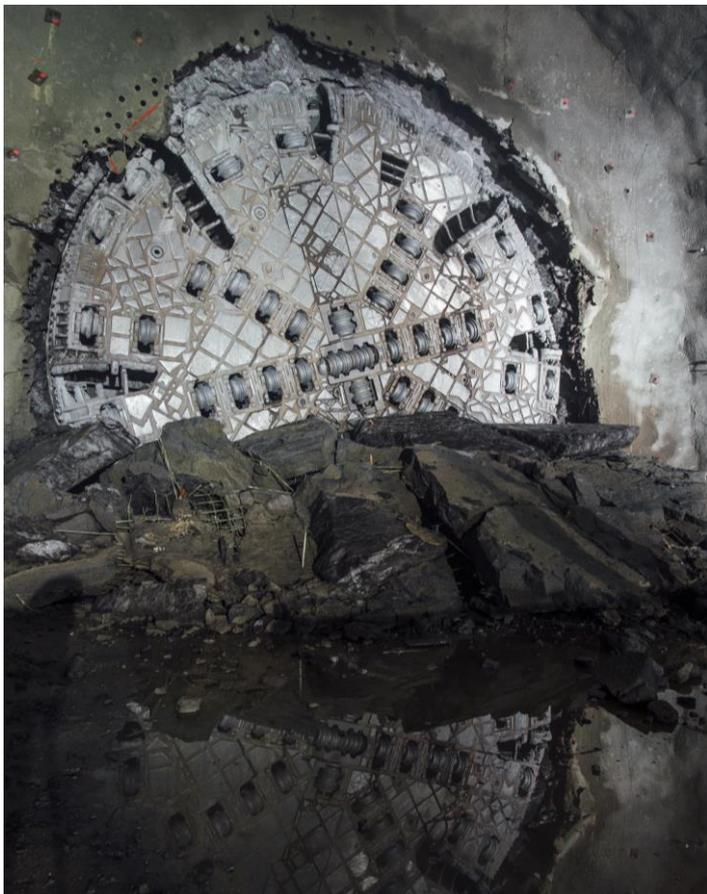
Die Koralmbahn ist mit rund 33 km der längste Eisenbahntunnel Österreichs und eines der längsten Tunnelbauwerke der Welt. „Es macht uns sehr stolz, Teil dieses Jahrhundertprojekts zu sein und damit die Expertise der PORR in den Bereichen Tiefbau, Infrastruktur und Tunnelbau unter Beweis stellen zu können. Der Tunneldurchschlag ist dabei ein bedeutender Meilenstein und ein besonderer Moment für alle Projektbeteiligten“, so Karl-Heinz Strauss, CEO der PORR.

Die Koralmbahn bildet eines der Schlüsselprojekte in der Baltisch-Adriatischen Verkehrsachse und verbindet die aufstrebenden Wirtschaftsregionen an der Ostsee und im adriatischen Raum. Mit der Eisenbahn-Hochleistungsverbindung werden neue Kapazitäten und deutlich verbesserte Voraussetzungen für Personen- und Güterverkehr geschaffen. „Die Südstrecke ist eines der größten und spektakulärsten Infrastrukturprojekte des Landes. Der finale Koralm Tunneldurchschlag ist ein großartiger Erfolg und ich bin stolz auf alle Mineure und MitarbeiterInnen, die an diesem Bauwerk beteiligt sind“, so Andreas Matthä, CEO der ÖBB.

Das Baulos KAT3 umfasst die Erstellung von zwei Tunnelröhren. Während die Südröhre konventionell im Bagger- und Sprengvortrieb aufgefahren wurde, wurde in der Nordröhre die Tunnelvortriebsmaschine „KORA“ eingesetzt. Die Verbindungen zwischen den beiden Tunnelröhren werden im Abstand von 500 m parallel zu den zyklischen Vortriebsarbeiten von der Südröhre aus errichtet. Der Durchschlag der Südröhre erfolgte bereits 2018. Der finale Durchschlag der Nordröhre kann heute gefeiert werden.

Alle Daten und Fakten auf einen Blick

| | |
|----------------------------|--|
| Projektbezeichnung: | Koralmtunnel, Baulos 3 (KAT3) |
| Leistungsumfang: | Herstellung von zwei Tunnelröhren mit einer Gesamtvortriebslänge von 21 km |
| Projektart: | Tiefbau/Infrastruktur, Tunnelbau |
| Auftraggeber: | ÖBB Infrastruktur AG |
| Auftragnehmer: | PORR Bau GmbH |
| Auftragsvolumen: | EUR 297 Mio. |
| Baubeginn: | November 2013 |
| Bauende: | August 2022 |



Durchbruch Koralmtunnel © ÖBB/Wolfgang Lehrner

Die Presseinformation inklusive hochauflösendem Bildmaterial steht Ihnen im [PORR Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.



Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Milena loveva

Konzernsprecherin

PORR AG

T +43 50 626 1763

comms@porr-group.com